

Allagener Mittelkompanie-Schützen ziehen positive Bilanz

Sebastian Roderfeld neuer stellvertretender Kompanieführer / Major Martin Wagener dankt für gute Zusammenarbeit / Sieger geehrt

ALLAGEN ■ Herzliche Willkommensgrüße richtete Allagens Mittelkompanie-Hauptmann Frank Wolter an alle Schützen und Gäste, die zur Teilnahme an der Mittelkompanie-Generalversammlung ins Vereinslokal „Don Camillo“ gekommen waren. Dirk Cordes verlas zunächst das Protokoll der Mitgliederversammlung 2014, und Kompanieführer Frank Wolter rief in seinem Jahresrückblick herausragende Veranstaltungen des vergangenen Jahres in Erinnerung und bedankte sich bei seinem Vorstandsteam: „Ohne Euch, liebe Mitstreiter, wäre die Arbeit sicher nicht zu schaffen gewesen!“ Mit in seinen Dank bezog er die Vorstandsfrauen ein. Der stellv. Kompanieführer Dirk

Cordes stellte in seinem Kassenbericht zur Freude aller Schützen fest: „Wir haben gut gewirtschaftet und konnten uns ein kleines finanzielles Polster erarbeiten!“ Angesichts dieser positiven Feststellung und des Testats der beiden Kassenprüfer Alfons Giese und Antonius Kemper, übersichtlich und korrekt gearbeitet zu haben, waren die Entlastung des Kassierers und des Vorstandes eine reine Formsache. Bei den folgenden Wahlen musste Kompanieführer Frank Wolter den Schützen mitteilen, dass Dirk Cordes nach acht Jahren nicht erneut für die Position des Zugführers kandidieren wolle. In seiner kurzen Laudatio würdigte er die enormen Verdienste seines Stell-



Die besten Kompanie-Schützen wurden geehrt. ■ Foto: Franke

vertreter und betonte, wie gefragt und wertvoll die handwerklichen Fähigkeiten und der Ideenreichtum des scheidenden Funktionärs im-

mer gewesen seien. Zu seinem Nachfolger wählten die Schützen den bisherigen Ersatzoffizier Sebastian Roderfeld. Dessen Aufgaben wird

künftig Thomas Miersch übernehmen, der neu in den Vorstand gewählt wurde. Über seine Wiederwahl konnte sich Jugendoffizier Julian Hilmer freuen. Die Kasse wird im kommenden Jahr von Helmut Rusche und Tobias Luig geprüft.

Major Martin Wagener überbrachte die Wünsche des Geschäftsführenden Vorstandes und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit zwischen Mittelkompanie und Bruderschaft. Er lud die Schützen ab 60 Jahren, deren Partnerinnen und Witwen verstorbener Schützen zum vorweihnachtlichen Seniorennachmittag am 5. Dezember ein. Im Mittelpunkt des Interesses standen anschließend die besten Kompanie-

schützen. Nicht verhehlen konnte Frank Wolter allerdings, dass die Teilnahme am Kompanieschießen deutlich rückläufig sei: „Hier müssen wir dringend gegensteuern!“ bekräftigte er nachdrücklich.

Die Ergebnisse: Gruppe 3 (bis 219 Ringe): 1. Jens Helle; 2. Siegfried Kutscher; 3. Heinrich Münstermann; Gruppe 2 (220 bis 249 Ringe): 1. Felix Kellerhoff; 2. Ralf Sprenger; 3. Julian Hilmer Gruppe 1 (250 und mehr Ringe): 1. Sebastian Roderfeld; 2. Michael Kellerhoff; 3. Klaus Jäger

Frank Wolter wies noch auf das Mittelkompaniefest am 19. März 2016 hin und gab bekannt, dass die Laienschau spieler das Theaterstück „Leberwurst und falscher Adel“ aufführen. ■ thof